

Glanzvoller Auftritt der Bläser

Holmer Jagdhornbläser wurden Vize-Bundesmeister



So sehen Sieger aus: Nach ihrem Landesmeistertitel eroberten sich die Holmer Bläser die Deutsche Vize-Meisterschaft.

Die Sensation ist perfekt. Der 26. Bundeswettbewerb im Jagdhornblasen wurde zum Erlebnis für die Holmer Jugendjagdhornbläser: mit 953 von 975 möglichen Punkten erreichten die Landesmeister die Vize-Bundesmeisterschaft in Kranichstein.

Von Klaus Plath

Holm. Noch nie gelang einer Jagdhornbläsergruppe aus Schleswig-Holstein das Husarenstück, bei einem Bundeswettbewerb den Vizetitel zu er-

ringen. Die Holmer Jagdhornbläser schreiben daher jetzt Geschichte.

Insgesamt waren 29 Bläserchorps aus ganz Deutschland in der „Klasse G“ für Fürst-Pless- und Parforce-Hörner gestartet. Sieger wurde die Gruppe Harsewinkel aus Westphalen. Den mehrfachen Bundesmeister und das Vorbild der Holmer Gruppe, Hameln-Pyrmont

aus Niedersachsen, konnten die Bläser um Leiter Detlef Kleinwort in diesem Jahr auf den dritten Platz verweisen.

Der Wettbewerb auf dem weitläufigen Gelände des Jagd-

schlosses Kranichstein bei Darmstadt fand bei brütender Hitze statt. Doch die Schleswig-Holsteiner ließen sich die Temperaturen nicht anmerken. Das Ensemble spielte wie aus einem Guß. So wäre, nicht nur nach

Überzeugung der mitgereisten Fans, auch der erste Platz machbar gewesen.

Dem Bundeswettbewerb war ein einwöchiges

Training in der Holmer Feuerwache vorangegangen. Kleinworts Stellvertreter Sören Kröger aus Tornesch hatte die Gruppe über Wochen für den im Ausland weilenden Chorpsleiter

hervorragend vorbereitet. Den letzten Schliff erhielten die Holmer dann von Robin Kleinwort und seinem Lehrer: dem Hornisten der Hamburger Symphoniker Uwe Adam.

Am Sonntag steht der nächste Wettbewerb auf dem Programm. Die Holmer beteiligen sich am 20. Kürwettbewerb im jagdlichen Blasen. Die Bläser aus der Geestgemeinde, die in diesem Jahr ihr 750. Geburtstag feiert, gelten als Favoriten. Das Konzert auf dem Gut Emkendorf (Autobahnabfahrt Warder, A7) beginnt um 8 Uhr. Um 16 Uhr gibt es ein jagdliches Konzert. An diesem werden 1000 Bläser teilnehmen. Parallel zum Wettbewerb wird eine Landestrophäenschau zu sehen sein.

So gut schnitt ein Ensemble aus Schleswig-Holstein noch nie ab